

# Weihnachtungswünsche besprechen!

Zu Weihnachten wurden in den letzten Jahren knapp 400 Euro/Person (laut Statista) für Weihnachtsgeschenke ausgegeben. Angesichts dieser Tatsache lohnt es sich vielleicht, bei einem „Familienrat“ die weihnachtliche Geschenkkultur und den Ablauf des Weihnachtsfestes samt des darauf folgenden Feiertages zu besprechen. Das hängt natürlich vom Alter der Kinder ab.

Jede/r soll und darf seine (Änderungs-)Wünsche und Programmpunkte anmelden, gemeinsam werden sie dann verbindlich festgelegt. Jedes Familienmitglied macht für sich eine Bestandsaufnahme, was sie/er zu Weihnachten wirklich wünscht.

	Mama			Papa		
	ja	egal	nein	ja	egal	nein
materielle Geschenke	<input type="radio"/>					
falls ja – Preislimit vereinbaren	<input type="radio"/>					
Gutschein für eine Tätigkeit	<input type="radio"/>					
selbstgemachte Geschenke	<input type="radio"/>					
Brief auf oder unter Christbaum <sup>1</sup>	<input type="radio"/>					
verzichten und spenden <sup>2</sup>	<input type="radio"/>					
sonst etwas „Gutes“ tun <sup>3</sup>	<input type="radio"/>					
Kekse	<input type="radio"/>					
inhaltlich anders gestalten <sup>4</sup>	<input type="radio"/>					

	Kind			Kind		
	ja	egal	nein	ja	egal	nein
materielle Geschenke	<input type="radio"/>					
falls ja – Preislimit vereinbaren	<input type="radio"/>					
Gutschein für eine Tätigkeit	<input type="radio"/>					
selbstgemachte Geschenke	<input type="radio"/>					
Brief auf oder unter Christbaum <sup>1</sup>	<input type="radio"/>					
verzichten und spenden <sup>2</sup>	<input type="radio"/>					
sonst etwas „Gutes“ tun <sup>3</sup>	<input type="radio"/>					
Kekse	<input type="radio"/>					
inhaltlich anders gestalten <sup>4</sup>	<input type="radio"/>					

<sup>1</sup> Für jedes Familienmitglied ein Brief mit einer individuellen Weihnachtsbotschaft.

<sup>2</sup> Was bei den Geschenken gespart wird, wird gespendet.

<sup>3</sup> Sich bei Verwandten/Bekanntem melden oder besuchen, jemandem eine Freude machen, zuhören, für andere Zeit nehmen etc.

<sup>4</sup> Weihnachten ist ein christliches Fest, wer übernimmt entsprechende Gestaltungselemente?

## Überlegungen beim Kauf von Geschenken

Im Dezember wird viel gekauft und bevor alle weihnachtlichen Besorgungen gemacht werden sollte man noch einmal genau überlegen: Wird das, was ich kaufe, gebraucht oder geschätzt? Verbessert oder verschönert es die Weihnachtszeit? Stehe ich zu dem Gekauften, fließt etwas von mir ein, wurde es mit Sorgfalt und Liebe ausgesucht? Welchen Stellenwert wird das Geschenk in einem Monat/einem halben Jahr/einem Jahr beim Beschenkten haben?

Folgendes möchte ich heuer in der Weihnachtszeit verstärken:

  


Folgendes möchte ich heuer in der Weihnachtszeit vermeiden: